

Erhebungsbogen zur Ermittlung der überbauten und befestigten Grundstücksflächen für die Festsetzung der getrennten Abwassergebühr in der Stadt Linnich

1 Allgemeine Angaben

Eigentümer/in, Empfangsbevollmächtigte/r, Verwalter/in

1

2

3

4

Erhebungsnummer

Lagebezeichnung des Grundstücks

Gemarkung

Flur

Flurstück(e)

Fläche m²

Telefonisch erreichbar unter

5

12 Die Angaben zu diesem Grundstück sind von uns bereits in folgendem Erhebungsbogen gemacht worden (keine weiteren Angaben erforderlich)

2 Überdachte und versiegelte Grundstücksflächen

Teilflächen, die **NICHT** in den Kanal entwässern, sondern über

Dachflächen

Flächensumme m²

Zisterne m²

Versickerung oder direkte Einleitung in ein Gewässer m²

13 Schrägdächer (Grundfläche unter dem Dach inkl. Dachüberstand)

14 Flach- und Kiesdächer

15 Begrünte Dächer

Versiegelte Flächen

16 Asphalt, Beton, Pflaster und Platten mit Fugenverguss

17 Pflaster und Platten mit offenen Fugen < 2 cm auf durchlässig befestigtem Unterbau

18 Wassergebundene Decken, Ökopflaster, Sickerpflaster, Rasengitter, Pflaster mit offenen Fugen > 2 cm auf durchlässig befestigtem Unterbau

weiter mit 3

weiter mit 4

19 Überbaute und befestigte Flächen außerhalb des o.a. Grundstücks (z.B. Stellplatz, Miteigentumsanteil an einem Garagenhof)

3 Angaben zur Zisterne

20 Fassungsvermögen der Zisterne (Mindestspeichervolumen 1 m³)

Volumen in m³

21 Die Zisterne hat keinen Notüberlauf in den Kanal. Auch wenn der Behälter gefüllt ist oder saisonal nicht genutzt wird, fließt das Regenwasser nicht in den Kanal.

22 Die Zisterne wird ausschließlich zur Gartenbewässerung genutzt

23 Der Brauchwasserverbrauch wird über einen separaten Zähler registriert, Nummer:

4 Berücksichtigung von Versickerung und Einleitung in ein Gewässer

24 Das Niederschlagswasser wird direkt in folgendes Gewässer eingeleitet:

Das Niederschlagswasser versickert auf dem Grundstück, über

25 Wiesen-, Rasen- oder Beetflächen

technische Versickerungsanlage ohne Notüberlauf in den Kanal

technische Versickerungsanlage mit Notüberlauf in den Kanal

5 Sonstige Angaben

26 Auf dem Grundstück wird ein Hausbrunnen zur dauerhaften Gewinnung von Brauchwasser für Haushalt / Gewerbe betrieben

27 Auf dem Grundstück anfallendes Dränagewasser oder gehobenes Grundwasser wird in den Kanal eingeleitet

28 Bemerkungen

Hiermit bestätige(n) ich (wir), die vorstehenden Angaben vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Änderungen der bebauten und befestigten Flächen werde(n) ich (wir) innerhalb eines Monats nach Fertigstellung schriftlich der Stadt Linnich mitteilen.

29

Datum

Unterschrift des Eigentümers oder Bevollmächtigten

Bearbeitungsvermerk